

## Automotive und Digitalisierung

**Warum Sie Catena-X kennen sollten!**

Verschiedene Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft haben unter dem Dach des Trägervereins Catena-X Automotive Network e. V. in den vergangenen drei Jahren einen Ansatz für den ersten offenen und kollaborativen Datenraum für die Automobilindustrie entwickelt.

Die Transformation der Schlüsselbranche ist in vollem Gange, die Herausforderungen sind vielfältig: Nachhaltigkeitsziele erreichen, Versorgungssicherheit gewährleisten, Qualität verbessern, Komplexität und Kosten reduzieren.

**Antworten für die Transformation**

Catena-X gibt Antwort darauf, wie die automobilen Wertschöpfungskette durch eine neue Form der Datenkollaboration nachverfolgbar, nachhaltig und widerstandsfähig werden kann. Der Ansatz ermöglicht den durchgängigen digitalen Informationsfluss über die gesamte Wertschöpfungskette. So wird etwa die Nachverfolgung von Fahrzeugbauteilen über ihren Lebenszyklus möglich – von der Rohstoffbeschaffung bis hin zum Recycling. Auch die Wiederverwertung von Komponenten oder die Bestimmung und Optimierung der CO<sub>2</sub>-Fußabdrücke auf Basis lieferantenspezifischer Werte lassen sich präziser planen und bestimmen. Zusätzlich eröffnet die Digitalisierung der Prozesse Freiräume bei der Allokation von Kapazitäten oder für die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle.

**Chance für internationalen Standard**

Während im Endverbraucher- und Privatkundengeschäft (B2C) die digitalen Stan-



Bild: Catena X



**Catena-X**  
Automotive Network

dards der Datenökonomie im Wesentlichen von den großen Plattformanbietern aus Amerika und China gesetzt sind, gibt es das im industriellen Umfeld zwischen den Unternehmen (B2B) international in dieser Form noch nicht. Catena-X ist für Deutschland und Europa aus IHK-Sicht eine große Chance, als Erste einen weltweiten Standard für eine echte Datenökonomie im Industrieumfeld zu setzen.

**Wirtschaft und Politik gemeinsam**

Um die Chance zu ergreifen, ist es wichtig, dass Wirtschaft und Politik gemeinsam die Potenziale, die Catena-X für Baden-Württemberg bietet, bestmöglich nutzen. Aus IHK-Sicht ist der von der Landespolitik bereits vor einiger Zeit ins Leben gerufene Strategiedialog Automobilwirtschaft hierfür eine gute Plattform.

**IHK-Infoangebote**

Um insbesondere kleine und mittlere Zulieferbetriebe an Catena-X heranzuführen, haben die baden-württembergischen IHKs unter Federführung der IHK Karlsru-

he zusammen mit dem Catena-X-Konsortium ein digitales IHK-Informationsangebot geschaffen. Dort gibt es die wichtigsten Informationen im Überblick, von den Grundlagen über das Onboarding bis hin zu Erklärvideos, Online-Schulungen und Ansprechpersonen.

Zusätzlich findet am 25. Juni in Stuttgart eine ganztägige kostenfreie Info-Veranstaltung der baden-württembergischen IHKs statt. Gezeigt wird nicht nur, welche Herausforderungen aus dem Arbeitsalltag durch Catena-X gelöst werden. Es gibt auch eine Infolandschaft mit zahlreichen Ausstellern rund um Catena-X. Eine gute Gelegenheit zum Networking und für neue Kontakte.

**INFO**

[www.produktentwicklung.ihk.de/catena-x](http://www.produktentwicklung.ihk.de/catena-x)

Anmeldung: <https://www.ihk.de/stuttgart/system/veranstaltungssuche/vstdetail-karat/5787646/3259?terminId=3259>  
stefan.senitz@karlsruhe.ihk.de